Presseinformation

6. M rz 2009

Mikl-Leitner zum Internationalen Frauentag: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit

Einkommensschere muss bald der Vergangenheit angehören

Der Internationale Frauentag ist ein Tag, an dem weltweit auf die Rechte der Frauen aufmerksam gemacht wird. Ein Tag, an dem Resümee gezogen wird, was erreicht wurde und wo es nach wie vor Aufholbedarf gibt. Diesen gibt es laut aktueller EU-Studie ganz besonders beim Einkommen. „So ist es noch immer eine traurige Tatsache, dass Frauen für die gleiche Arbeit nicht den gleichen Lohn, wie Männer bekommen", so Frauen-Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner.

Frauen seien zum großen Teil in jenen Berufen tätig, die generell schlechter bezahlt werden. Das zeichne sich bereits bei den Lehrberufen ab, egal ob Verkäuferin, Einzelhandelskauffrau oder Friseurin. Deren Gehalt könne sich nicht mit dem eines Mechanikers oder Maurers messen, so Mikl-Leitner. „Deshalb sind Initiativen wichtig, die wir in Niederösterreich setzen, wie die Projekte MUT-Mädchen und Technik, HTL4girls oder der Girls´Day, um Mädchen für technische und damit besser bezahlte Berufe zu interessieren. Grundlegende Änderungen in den Kollektivverträgen müssen jedoch unbedingt in Angriff genommen werden, damit der Einkommensunterschied von derzeit 25,5 Prozent endlich ein Ende findet", betont Mikl-Leitner.

Um die kollektivvertragliche Regelungen fair und gerecht zu gestalten, seien vor allem die Sozialpartner gefragt. Denn bei den Lehrlingsentschädigungen gäbe es je nach Branche und Geschlecht gravierende Unterschiede. So verdiene ein Maurer im 4. Lehrjahr 1.689,92 Euro, eine Friseurin lediglich 645 Euro). Hier würden die Einkommensunterschiede bereits zementiert, so Mikl-Leitner.

Aufholbedarf gäbe es aber auch in den Führungsetagen. So ist es zentrales Anliegen von Mikl-Leitner, Frauen mehr Mut zu machen, sowohl in der Politik, der Wirtschaft, als auch in Führungspositionen Fuß zu fassen. Derzeit befinden sich von insgesamt 573 niederösterreichischen Gemeinden, nur 36 in weiblicher Hand, so Mikl-Leitner.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at